

LITTLE FEAT

TIME LOVES A HERO

SPEAKERS CORNER • 16.11.

1 LP

33 rpm

180 Gramm

Mit *Time Loves A Hero* legt Speakers Corner eine insgesamt gelungene audiophile Reissue des Klassikers von Little Feat vor. Die Band zeigt sich darauf mit Anleihen bei Rock, Rhythm & Blues, Funk, Fusion-Jazz und Folk/Country höchst variabel. Unter Fans und Band ist das Album nicht unumstritten. Galionsfigur Lowell George hatte zum Zeitpunkt der Aufnahme schwere Drogenprobleme. Die Spannungen innerhalb der Gruppe resultierten in einem nur sehr geringen Beitrag Georges zum Album, sowie schwankender Qualität der Stücke. Dennoch ist das Album in Würde gealtert, nur manche Synthies wirken etwas altbacken und textlich ist es weitgehend zeitübliche Standardkost. Der Opener *Hi Roller* überzeugt mit treibend-funky Groove. Gitarre und Orgel gehen Hand in Hand und werden durch scharfe Bläsersätze ergänzt. Vollkommen zurückgelehnt ist dagegen das Titelstück. Zu seiner Frage, was erstrebenswert sei, lässt sich gut ein Cocktail schlürfen. Über das Jam-artige Fusion-Instrumental *Day At The Dog Races* kann man sich streiten. Darüber hinaus gibt es R&B-Stan-



○ Gatefold

○ Downloadcode

○ inkl. Album auf CD

● Lyrics

○ Bedruckte Innenhülle

● Gefütterte Innenhülle

● Beileger/Booklet/

Paster

dard, aus dem *Red Streamliner* und das bissig-amüsante *Old Folks Boogie* herausstechen, bevor der sehnsüchtige Folk von *Missin' You* das Ende einläutet. Die Produktion ist typisch für die 70er: Viele Instrumente spielen bei einem kompakten Klangbild ineinander. Das Mastering von Speakers Corner vermeidet den sich dabei oftmals einstellenden Soundmatsch: Instrumente und Stimmen werden trennscharf und charaktertreu abgebildet, ohne zu analytisch zu

werden. Stimmen bleiben natürlich. Die klare Auflösung ist zunächst gewöhnungsbedürftig, dann aber in ihrer Harmonie stressfrei. Die Pressung ist vollkommen plan und läuft ohne Nebengeräusche durch. Das haptische Erlebnis wird durch eine recht dünne Hülle und die mangelnde Entgratung der Schallplatte etwas geschmälert. Dafür gibt es eine gefütterte Innenhülle, sowie Texte und Fotos als Beileger.

CHRISTIAN HENNECKE